

867

1-K AQUA PARKETTLACK

PRODUKTBESCHREIBUNG

Sehr hochwertiger, Parkettlack auf Dispersionsbasis, mit sehr guten Verlaufseigenschaften für die sehr strapazierfähige Versiegelung von normgerechten, vollflächig geklebten Parkettarten, Parketthölzer und Kork. Beanspruchungsklasse C gemäß Ö Norm C 2354. Erreicht in Kombination mit 873 Aqua Lack Additive die Rutschklasse R9 nach BGR 181**. Zur Anwendung im Objekt mit besonders starker Beanspruchung. Bei optimal ausbalanciertem Verhältnis zwischen Abrieb und Kratzfestigkeit entsteht ein exzellentes Oberflächenbild.

Entspricht DIN EN 71-3. Sicherheit von Spielzeug - Migration bestimmter Elemente.

Lieferbar in glänzend, seidenmatt, matt.

Das Produkt ist auf Fußbodenheizung einsetzbar. Für die Anwendung im Innenbereich.

Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt Grundsätzen. Sehr emissionsarmer Verlegewerkstoff entsprechend EMICODE EC1 Plus.



PRODUKTVORTEILE

Das Produkt entspricht der Beanspruchungsklasse C nach ÖNorm C 2354 hinsichtlich der Kratzfestigkeit, der chemischen Beständigkeit, der Haftfestigkeit und der Verformbarkeit.

Der Roll- und spachtelbare Lack kann als Grundierung und Decklack verwendet werden (Vollaufbau in vielen Fällen möglich).

TECHNISCHE DATEN

Basis	PUR-Polyacrylat-Dispersionen
Farbe	milchig
Dichte	ca. 1,04 g/cm ³
Konsistenz	niedrigviskos
Reiniger (im frischen Zustand)	Wasser, ausgehärtete Rückstände können nur mechanisch entfernt werden
Verarbeitungsbedingungen	min. 15 °C Bodentemperatur, mind. 18 °C Material- und Raumtemperatur, 35-75% rel. Luftfeuchtigkeit, empfohlen 40-65%
Auftragsweise	Doppelfächenspachtel 27 cm Eurocol Microfaserwalze 11 mm Floorlänge
Verbrauch	ca. 30 ml/m ² (Spachtel) pro Arbeitsgang

	ca. 100 - 120 ml/m ² (Walze) pro Arbeitsgang
Trockenzeit bis zur Überarbeitung	Spachtelauftrag ca. 30 Minuten bzw. Walzenauftrag ca. 3 – 4 Stunden
Erste vorsichtige Nutzung	nach ca. 24 Stunden
Endhärte	80 % nach 24 Stunden, 100 % nach 7 Tagen unter Verarbeitungsbedingungen
Beste Verarbeitbarkeit	innerhalb von ca. 12 Monaten, originalverpackt, Anbruch fest verschließen und alsbald aufbrauchen glänzend: innerhalb von ca. 6 Monaten
Lagerbedingungen	kühl und trocken, gut verschlossen bei Normaltemperatur (5 - 30 °C)
Frostempfindlich	ja
Kennzeichnung nach GHS	GHS/ADR nicht eingestuft
Umwelt-/Arbeitsschutz	GISCODE: W2+ (NMP frei) EMICODE EC1 Plus DGNB: VOC 4,9 %, Qualitätsstufe:/quality level: 4 LEED: VOC 60,3 g/l abZ nach DIBt Grundsätzen: Z-157.10-82 DecoPaint EU/2004/42 Kat. A/i/Wb: <140 g/l VOC (2010). Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

UNTERGRUND

Die zu versiegelnden Oberflächen müssen sauber und ohne Reste von Öl, Wachs, Silicon und anderen haftungsmindernden Schichten sein.

Fugen sind mit geeignetem Eurocol Fugenkitt geschlossen.

Verwenden Sie eine Eurocol Grundierung mit Sperrwirkung (z.B. für Exotenhölzer, seltene Hölzer, Räuchereiche u.Ä.) oder eine Eurocol Grundierung zur Minimierung der Saugfähigkeit und der Kantenverleimung (z.B. Hochkantlamellenparkett, Parkett auf Schwingböden oder auf Fußbodenheizung).

Alternativ ist in vielen Fällen ein Vollaufbau möglich.

VERARBEITUNG

Gebinde vor Gebrauch gut aufschütteln, um die Mattierung gleichmäßig im Lack zu verteilen.

Um eine gleichmäßige Oberfläche zu erhalten, empfehlen sich kreuzweise Aufträge (bei geeigneten Hölzern auch im Spachtelverfahren). Dabei die beschichtete Oberfläche prüfen und Lackierfehler, Fehlstellen, sofort korrigieren.

Je nach Frequenzierung ist die Anzahl der Walzenaufträge auszuwählen. Wir empfehlen 2 – 3 Walzenaufträge mit neuer Eurocol Microfaserwalze. An einem Tag nicht mehr als zwei Walzenaufträge durchführen.

Die Zwischentrockenzeit zwischen den Lackaufträgen beträgt mindestens 4 Stunden jedoch höchstens 24 Stunden. Für den Folgeauftrag nach 24 Stunden muss die getrocknete Schicht mit einem Schleifgitter Korn 100 oder 120 angeschliffen werden. Anschließend die Oberfläche mit einem Industriestaubsauger staubfrei machen!

Ein Zwischenschliff vor dem letzten Lackauftrag verbessert die Oberflächenoptik. Auch nach einem Zwischenschliff ist sorgfältig zu entstauben.

Während der Anwendung auf dem vorbereiteten Parkettboden Schuhhüllen für die Schuhe benutzen, um Fußabdrücke zu vermeiden.

Zur Herstellung der Rutschklasse R9, das homogenisierte Eurocol 873 Aqua Lack Additive dem 1K Aqua Lack nach dessen Homogenisierung zugeben und durch Schütteln gut einmischen. Nach Verarbeitungsvorschrift des Lackes versiegeln. Die Mischung mit Aqua Lack muss am selben Tag verarbeitet werden. Dabei die Mischung immer wieder regelmäßig aufschütteln, um einem Absetzen des Strukturmittels während der Verarbeitung vorzubeugen.

Während der Trocknung ist für gleichmäßige Belüftung zu sorgen. Zugluft und direkte Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden.

HINWEISE

Technische Information und Sicherheitsdatenblätter mitverwendeter Verlegewerkstoffe und Parkett sind zu beachten!

Bitte Chargennummer beachten. Nur Produkte der gleichen Charge in einer Auftragsschicht verwenden. Bei Verwendung von Produkten mehrerer Chargen, sind diese vor der Verarbeitung zu mischen.

Bei Renovierungen von Altböden bitte Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik nehmen.

Bei der matten Ausführung auf dunklen Hölzern maximal 3 Lackaufträge ausführen. Durch den hohen Anteil Mattierungsmittel kann die Lacktransparenz beeinflusst werden (Milchglaseffekt).

Vor Einsatz auf unbekannten Holzarten sind Eigenversuche erforderlich, um ggf. Farbtonveränderungen, Ausblutungen oder Benetzungsstörungen vorbeugen zu können. Weichmacher aus kontaktierenden Materialien (z. B. Stuhlrollen, Teppichunterlagen, Filzgleiter) können zu Verfärbungen oder Erweichungen des Lackes führen.

Die ausgehärtete Lackschicht ist extrem chemikalienbeständig. Färbende Produkte (z. B. Haarfärbemittel, eingefärbte Desinfektionsmittel) sowie weichmacherhaltige Produkte (z. B. Fahrzeugreifen, Stuhlrollen, Teppichunterlagen, Filzgleiter) können jedoch zu irreparablen Verfärbungen der Lackschicht führen. Bei der Verwendung solcher Produkte, wie auch bei der Verwendung von Desinfektionsmitteln sind Vorprüfungen der zu verwendenden Verlegewerkstoffe durchzuführen.

Nach DIN 18356 sind versiegelte Parkett - Korkböden laufend zu pflegen. Hierfür empfehlen wir Eurocol Pflege- und Reinigungsmittel. Bitte gesonderte Information und Pflegeanweisung anfordern.

** Bei der Verwendung von Eurocol 873 Aqua Lack Additive R9 wird der Glanzgrad des eingesetzten Lackes beeinflusst. Der rutschsichere Boden erscheint im Vergleich etwas matter.

Nicht geeignet für die Anwendung auf Holzpflaster und Schwingböden.

EMICODE, weitere Informationen unter www.emicode.com.

VERSANDPACKUNGEN

5 l Einweggebinde netto (96/Palette)

ZUR BESONDEREN BEACHTUNG

Mit diesen Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen in Labor und Praxis nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Einschlägige Normen und die Regeln des Fachs sind zu beachten. Außerhalb Deutschlands gelten die jeweiligen nationalen Vorschriften, deren Kenntnis beim Anwender vorausgesetzt wird. Jede andere Anwendung, als die in unserer technischen Beschreibung angegebene, bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung. Es kann sonst keinerlei Haftung übernommen werden. Wir empfehlen deshalb ausreichende Eigenversuche. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung /Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden.

Die angegebenen Werte sind Laborwerte, die sich auf Normbedingungen beziehen und aufgrund der Vielzahl der objektgebundenen Einsatzmöglichkeiten nur als Richtwerte zu sehen sind.

Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Produktinformationen ihre Gültigkeit!

Stand 2018-06-15
ersetzt Ausgabe vom 2018-05-16

Version Nr.: 11
75205_867-006

RAUM FÜR IHRE NOTIZEN
